

# Niesenberggasse

Die Gasse beginnt unscheinbar, wirkt anfangs wie eine Einfahrt und führt dann weiter in eine weitläufige „grüne Oase“ mit kleinen Gärten, in denen sich Hochbeete und Bienenstöcke befinden.

An einer kunstvoll gesprayten Wand entlang, wird man in einen schmalen Durchgang geleitet.

Am Ende dieser Engstelle erreicht man eine Kreuzung, ab diesem Punkt wird man an neuen Wohnblöcken vorbei geführt, bis die Gasse schließlich abrupt an den Bahngleisen endet.

## Intervention:

Entschleunigung der Engstelle, auf die „grüne Oase“ aufmerksam machen und Menschen zum Stehenbleiben und Verweilen bringen. Dies wollen wir mit farblicher Gestaltung der Engstelle und einem Sommerkino erreichen, wo man tagsüber Kunstwerke betrachten kann und Nachts Filme gezeigt werden können.

